

Mal 'was Positives - 4 Anrechnungsstunden für Ältere in MeVo

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 19. Januar 2020 22:31

Es gibt auch mal was Positives zu berichten, in MeVo, wo die Lehrer jetzt mit A 13 etwa so viel verdienen wie die Lehrer in BaWü bereits mit A 12, sollen Lehrer ab 63 Jahren 4 Ermäßigungsstunden angerechnet bekommen - während die Lehrer in Bayern 1 Stunde mehr unterrichten sollen und in BaWü zumindest freiwillig dazu animiert werden sollen. 4 Ermäßigungs- bzw. Anrechnungsstunden finde ich wirklich sehr gut und hoffe natürlich, dass das Schule macht! Diskussionen hier und da und dort bringen auch mal was, wie mir scheint.

Wer mehr wissen möchte, liest hier:

Mecklenburg-Vorpommerns Bildungsministerin Bettina Martin (SPD) will ältere Lehrer im Landesdienst stärker entlasten. Für das kommende Schuljahr kündigte sie weitere Anrechnungsstunden für diese Lehrkräfte an. Lehrer ab dem Alter von 63 Jahren sollen demnach weitere zwei Stunden weniger unterrichten müssen. Bisher bekommen Lehrkräfte, die 57 Jahre oder älter sind, bereits eine Stunde erlassen. Ab dem Alter von 63 Jahren unterrichten sie zwei Stunden weniger. Sie wolle erfahrene Lehrer so lange wie möglich im Schuldienst halten, so die Ministerin. Die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) begrüßte die Entscheidung. Nach GEW-Angaben verlassen die meisten Lehrer noch vor dem 63. Lebensjahr ihren Beruf. Das Land braucht in den nächsten zehn Jahren 8.000 neue Lehrer, um den Unterricht abzusichern.

<https://www.ndr.de/nachrichten/me...rmangel212.html>

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 19. Januar 2020 22:41

PS: Der Artikel "vergisst", dass die Lehrer dort ab 57 eine Anrechnungsstunde bekommen und ab 60 eine weitere. Ab 63 dann zwei weitere, also insgesamt 4.

Beitrag von „MarieJ“ vom 19. Januar 2020 22:48

<https://www.lehrerforen.de/thread/52285-mal-was-positives-4-anrechnungsstunden-f%C3%BCr-%C3%A4ltere-in-mevo/>

Da is es in NRW doch schon besser: ab 55 eine Stunde, ab 60 drei. Bekommt man aber nur in der Höhe bei insgesamt maximal 1 Stunde unter Volldeputat.
Ist die Stundenermäßigung in MV auch von der Gesamtstundenzahl abhängig?

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 20. Januar 2020 00:59

Zitat von MarieJ

Da is es in NRW doch schon besser: ab 55 eine Stunde, ab 60 drei. Bekommt man aber nur in der Höhe bei insgesamt maximal 1 Stunde unter Volldeputat.
Ist die Stundenermäßigung in MV auch von der Gesamtstundenzahl abhängig?

Das weiß ich nicht. Ich bin nicht aus MeVo.

Aber was sie dort machen, kommt meinen Vorstellungen über Entlastungen für ältere Lehrer aber sehr entgegen. Ich würde dafür plädieren, **ab 55 zwei Anrechnungstunden und ab 60 zwei weitere (also 4)**. Das halte ich für vertretbar. Wenn man (noch) mit 65 in Pension/Rente geht, dann hat man diese Erleichterung wie in MeVo ja nur die letzten 2 Jahre. Ich kenne kaum Lehrer mit vollem Deputat in diesem Alter, also momentan kenne ich keinen solchen Lehrer. Sie haben alle reduziert.

Beitrag von „Lindbergh“ vom 20. Januar 2020 01:08

Zitat von Tayfun Pempelfort

Ich kenne kaum Lehrer mit vollem Deputat in diesem Alter, also momentan kenne ich keinen solchen Lehrer. Sie haben alle reduziert.

Selbst die Männer? In dieser Generation galt es ja als selbstverständlich, dass der Mann vollzeit arbeitet. Selbst heute hat man sich ja von dieser Erwartungshaltung noch nicht ganz gelöst...

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 20. Januar 2020 01:11

Zitat von Lehramtsstudent

Selbst die Männer? In dieser Generation galt es ja als selbstverständlich, dass der Mann vollzeit arbeitet. Selbst heute hat man sich ja von dieser Erwartungshaltung noch nicht ganz gelöst...

Wir haben nur zwei. Mich und noch einen, die wir beide noch weit entfernt davon sind, Anrechnungsstunden zu bekommen.

Beitrag von „laleona“ vom 20. Januar 2020 08:39

Gibt's sowas auch in Bayern? Ich fürchte ja, nicht. Tolle Satzkonstruktion 😊

Beitrag von „gingergirl“ vom 20. Januar 2020 10:54

laleona: doch, das gibt's: mit 58, 60 und 62 jeweils eine Stunde in Bayern Ermäßigung.

Beitrag von „laleona“ vom 20. Januar 2020 11:13

Danke, gingergirl!



Beitrag von „caliope“ vom 20. Januar 2020 11:25

Ist nur blöd, wenn man in den Sommerferien im August Geburtstag hat... dann bekommt man alle Anrechnungsstunden erst ein Jahr später. Pech halt.

Beitrag von „Das Pangolin“ vom 20. Januar 2020 14:00

[Zitat von caliope](#)

Ist nur blöd, wenn man in den Sommerferien im August Geburtstag hat... dann bekommt man alle Anrechnungsstunden erst ein Jahr später. Pech halt.

Das stimmt wohl, aber das ist ja genau wie bei der Teilzeit. Du reduzierst für das nächste Schuljahr, bekommst aber schon ab August weniger Gehalt bzw. du erhöhst für das nächste Schuljahr. **bekommst aber schon ab August das höhere Gehalt.** In diesem Falle also Glück gehabt. 😊

Beitrag von „caliope“ vom 20. Januar 2020 14:25

Wobei das ja dann nur für einen Monat... nämlich den August... gilt.

Die Altersteilzeit bekommt man aber nicht einen Monat später, sondern ein Jahr später. Also 12 mal Pech?

Beitrag von „MarieJ“ vom 20. Januar 2020 14:47

Die Ermäßigung bekommt man dann aber insgesamt genau so lange, weil man ja auch später in den Ruhestand geht. (Man darf nur großzügigerweise evtl zum Halbjahr gehen, wenn keine dienstlichen Belange entgegenstehen.)

Beitrag von „caliope“ vom 20. Januar 2020 14:50

<https://www.lehrerforen.de/thread/52285-mal-was-positives-4-anrechnungsstunden-f%C3%BCr-%C3%A4ltere-in-mevo/>

Yup... dann darf man auch noch arbeiten, bis man fast 68 ist, wenn man im August Geburtstag hat. Und bei dem Lehrermangel im Moment stehen da viele dienstliche Belange entgegen... 🤔

Beitrag von „marie74“ vom 25. Januar 2020 07:12

Na toll.... Sachsen-Anhalt hat gerade die Ermäßigungsstunden abgeschafft. Dass es auch andersherum geht, ist ja interessant.